VORSCHAU

HERBST
WINTER
2022

BELLETRISTIK COMIC KINDERBUCH

luftschacht

LEITUNG, PROGRAMM, LIZENZEN

Jürgen Lagger
f (neu): +43 (0)720 2253 8076
e: *office@luftschacht.com*
lektorat@luftschacht.com

VERTRIEB, HERSTELLUNG

Raimund Varga
e: *vertrieb@luftschacht.com*

KOORDINATION UND REDAKTION

Jasper Landis
e: *landis@luftschacht.com*

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Jürgen Lagger
f (neu): +43 (0)720 2253 8076
e: *presse@luftschacht.com*

Luftschacht e.U.
Malzgasse 12/2 ◆ 1020 Wien
luftschacht.com

UniCredit Bank Austria AG ◆ IBAN
AT591200051280006986 ◆ BIC BKAUATWW
UID ATU 56493048 ◆ VN 120216

Luftschacht wird im Rahmen der Kunstförderung der Kunstsektion im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport unterstützt.

luftschacht
Wir verzichten auf Plastikfolie!

VERTRETUNG DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz
Michel Theis
e: *theis@buero-indiebook.de*

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein
Christiane Krause
e: *krause@buero-indiebook.de*

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen
Regina Vogel
e: *vogel@buero-indiebook.de*

alle:
büro indiebook
t: +49-8141-3089389
f: +49-8141-3089388
buero-indiebook.de

VERTRETUNG SCHWEIZ

Jan Kolb ◆ AVA Verlagsvertretungen
t: +41-44-762 42-05
m: +41-079-411-65-29
f: +41-44-762 42-10
e: *j.kolb@ava.ch*

BARSORTIMENT

KNV Zeitfracht GmbH
buchkatalog.de

Libri GmbH
libri.de

G. Umbreit GmbH & Co. KG
umbreit.de

Buchzentrum AG
buchzentrum.ch

VERTRETUNG ÖSTERREICH

Wien, Niederösterreich, Burgenland
Michael Orou
Kegelgasse 4/14 ◆ 1030 Wien
t: +43-1-505 69 35
m: +43-664-391 28 36
e: *michael.orou@mohrmorawa.at*

Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg, Kärnten, Steiermark, Südtirol
Edwin Mayr
Kreuzweg 24 ◆ 4600 Wels
m: +43-664-391 28 33
f: +43-7242-91 04 08
e: *edwin.mayr@mohrmorawa.at*

Fachhandel:
Key Account Team Mohr Morawa
t: +43-1-68014-0
e: *fachmarkt@mohrmorawa.at*

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND UND EU

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co.KG
Postfach 2021 ◆ 37010 Göttingen
t: +49-551-384200-0
f: +49-551-384200-10
e: *bestellung@gva-verlage.at*

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 ◆ 1230 Wien
t: +43-1-68014-0
f: +43-1-68871-30 oder 68968-00
e: *bestellung@mohrmorawa.at*
Homepage/Webshop: *mohrmorawa.at*

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16 ◆ 8910 Affoltern am Albis
t: +41-44-762 42-00
f: +41-44-762 42-10
e: avainfo@ava.ch

VLB-TIX

© Luftschacht Verlag 2003-2022

Gestaltung: Matthias Kronfuss studio ◆ *matthiaskronfuss.at*
Coverbild: Matthias Kronfuss studio ◆ *matthiaskronfuss.at*
Druck: gugler* ◆ *gugler.at*
Redaktionsschluss / Stand der Preise: 30. 04. 2022
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

luftschacht

Höchster Standard für Ökoeffektivität. Weltweit einzigartig: Cradle-to-Cradle®-Druckprodukte innovated by gugler*. Sämtliche Druckkomponenten sind für den biologischen Kreislauf optimiert.

greenprint* Ein Beitrag zum Klimaschutz: Wir drucken klimapositiv bei gugler*

Liebe Freundinnen und Freunde des Verlags,



Credit: Luftschacht – nachgestellt einem Foto von Chefredakteur Joe Kahn (NYT), der sich für das Foto in „Frauenpose" entschuldigte.

manchmal bringt eine:n die Weltlage zum Reflektieren über das eigene Tun und über dessen Relevanz. Allzu leicht spricht man Kunst und Kultur ihre Bedeutung ab, angesichts der Dinge, die gewaltsam Herniederbrechen. Zweifeln und Hinterfragen sind aber nur dann gut, wenn sie nicht zu Tatenlosigkeit und Lähmung führen. Wir sollten also bestärkt, unbeirrt und ohne Angst weitermachen: Kunst und Kultur sind der Lack, der uns vor der Barbarei schützt. Und der Lack ist dünn.

Herzlich, Ihr/euer,
Jürgen Lagger

In den USA zählt **Jesse Ball** längst zu den aufregendsten Autoren seiner Generation, er hat 16 Bücher geschrieben und ist in mehr als ein Dutzend Sprachen übersetzt worden, bislang gab es kein Buch von ihm auf Deutsch. Das ändert sich jetzt mit *Zensus,* einem berührenden Road Trip, in dem ein todkranker Vater mit seinem Sohn, einem Jungen mit Down-Syndrom, für eine Volkszählung durchs Land fährt. Unterschiedlich werden die beiden von den Menschen aufgenommen und für den Vater stellt sich immer drängender die Frage, wie er sich von seinem geliebten Sohn verabschieden soll. Ein liebevolles, tröstliches Buch, das Jesse Ball seinem Bruder Abram widmet, der das Down-Syndrom hatte und mit 25 Jahren verstorben ist.

Der dritte Band der von **Ela Mutzenbacher** und **Stefan A. Marx** herausgegebenen Buchreihe *halbwertszeit* widmet sich ganz dem Dialog: *Gespräche gegen die Wirklichkeit* lässt uns wieder bewusst werden, dass Selbsterkenntnis kein einsamer Akt ist, sondern nur im Gespräch mit anderen stattfinden kann. Es ist längst überfällig, die Welt zu verändern.

Auch um das gesprochene Wort wird es in der von **Zita Bereuter** und **Claudia Czesch** herausgegebenen Anthologie zum *FM4 Wortlaut* gehen: „Ausreden" ist das diesjährige Thema des seit 20 Jahren stattfindenden FM4 Kurzgeschichtenwettbewerbs, und „jemanden ausreden lassen" ist genauso gemeint wie „Ausreden erfinden".

Wer anders könnte einen autobiografischen Text über ein einsames und trauriges Einhorn schreiben als **Clemens J. Setz**? *Unique, das traurige Einhorn* wird von der Freundin verlassen, auch mit neuen Freundschaften will es nicht so recht klappen. Immer mehr fühlt es sich fremd in dieser Welt. **Karoline Kuttner** hat die Geschichte von Unique in eine leuchtend melancholische graphic novella verwandelt.

Glücklichsein ist Bürgerpflicht, Angst und Trauer stören nur das Wirtschaftswachstum. Überwacht wird das allumfassende Glück von einer übermächtigen Gesundheitsbehörde, Problemfälle werden umgehend therapiert. **Bim Eriksson** zeigt in *Baby Blue* so einen Problemfall: Betty Pott findet sich in dieser Welt der Glücklichen einfach nicht zurecht. Doch sie lernt in der Therapie eine geheimnisvolle Frau mit Kaninchenmaske kennen, denn es gibt Widerstand gegen die Allmacht des Staates, und der Widerstand ist queer und weiblich!

Was kann das sein, was da am Waldboden im Sonnenlicht so herrlich glänzt und glitzert? Die Elster ist entzückt, aber kennen tut sie dieses Ding nicht, auch der Fuchs ist reichlich verwirrt. *Superglitzer.* **Nele Brönner** hat **Melanie Laibl**s fröhlich-quirrligen Text über ein verlorenes Handy mal erzählend gesetzt und mal als Sprechblasen ihren liebenswerten Tieren in den „Mund" gelegt. Die Waldkulisse ist eine lichte Flut aus Grün und Braun: Noch nie war das Aufeinandertreffen von Natur und Technik schöner!

VORSCHAU HW2022

BELLETRISTIK

Zensus ist ein lebendiges Zeugnis selbstloser Liebe, ein Psalm über alltägliche Wunder und eine geheimnisvolle, sich entwickelnde Metapher. So freundlich, dass es schmerzt.

DAVID MITCHELL (*CLOUD ATLAS*)

Zensus ist eine Fiktion von erschütternder Wirkung (…) Man denkt an W.G. Sebald und Italo Calvino, aber die Vergleiche verblassen. Das ist Jesse Ball. Das ist seine Geschichte. Das ist seine Erinnerung und wie er sie verarbeiten möchte.

THE CHICAGO TRIBUNE

Jesse Balls bisher emotional bewegendstes Buch … eine tiefgründige und aufwühlende Meditation über Liebe, Verlust und Vaterschaft.

THE NEW YORK TIMES BOOK REVIEW

Die Lektüre von Jesse Balls neuem Roman fühlt sich an, als wäre man hypnotisiert oder als würde einem das Herz gebrochen – aber eigentlich ist es beides auf einmal. Es ist ein traumhaftes Road-Trip-Buch, mehr Kafka als Kerouac.

THE WHITE REVIEW

Dies ist ein Roman darüber, wie Mitgefühl und Liebe weit über familiäre Pflichten hinausgehen … _Zensus_ ist ein seltsamer, ergreifender, vitalisierender Roman, der die Reise wert ist.

THE L.A. REVIEW OF BOOKS

Es ist keine Polemik über besondere Bedürfnisse, sondern eine detaillierte und bewegende Darstellung einer Art von radikaler Unschuld, die sowohl die Grausamkeit als auch die Güte in der Welt um sie herum in den Fokus rückt. Das war die stärkste der vielen Überraschungen in diesem ungewöhnlich beeindruckenden Roman.

THE GUARDIAN

LESEPROBE

Als ich mich umdrehte, um meine Schaufel gegen das rostige Grau des Wagens zu lehnen, fiel mein Blick hinunter in das Grab, das ich ausgehoben hatte und dort sah ich, entlang der Oberfläche oder der Wand, in zitternden Wurzeln, den Pfad, den ich in den vergangenen Monaten bereist hatte, um den Zensus in die entlegensten Bezirke zu bringen. Wie zufällig folgte mein Blick den feingliedrigen, roten Wurzeln nach unten und unten ins Grab, erst links dann links, dann links dann links, dann rechts, dann links dann links, dann rechts, dann links dann links und stets nach unten. Es war, als könnte ich meine Hand auf dem Lenkrad spüren, unterwegs auf diesen Straßen, die die Felder umschlossen, und ich fühlte mich beinahe in die Person zurückversetzt, die ich einst war – jemand, der mir ähnlich ist, den ich vielleicht gekannt haben könnte, jemand, der zu mir unterwegs ist, der tatsächlich wie ein Pfeil auf mich zurast, auf mein Herz und auf die Stelle, an der ich jetzt stehe. Hatte ich ihn gekannt? Wer kann schon von sich behaupten über seine eigene Erscheinung, seine eigenen Ideen jederzeit Bescheid zu wissen? Und doch kehren wir wieder und wieder in uns selbst zurück – es muss ein Wiedererkennen geben, irgendetwas, sei es noch so unbedeutend. Muss es das?

Für mich, ich kehre zu mir zurück, ich kehre zurück und was ich finde, ist – das, was mich umgibt. Die Hügellandschaft, die ich betrachte – sie setzt sich ohne Unterbrechung in meinem Inneren fort. Da ist so wenig in mir, das jetzt zu einem Schrei anheben kann.

Ich warte, und während ich warte, kreisen die Bilder – meines Lebens, meines Sohnes, der letzten Tage. Alles weitere ist trüb und wird immer nur noch trüber, auch wenn manchmal etwas Klares durchkommt, etwas Klares, das den Rahmen sprengt und dann, vielleicht besonders dann, vergesse ich, wer ich bin und wann.

Wer kann die Leere verstehen? Wir sind als Menschen so voller Sehnsucht; was leer ist, entzieht sich uns. Leer zu sein, eine Leere im Innersten zu umfassen, muss ein Talent sein – man muss es haben, muss es wohl von Anfang an haben. Ich hatte es stets.

luftschacht

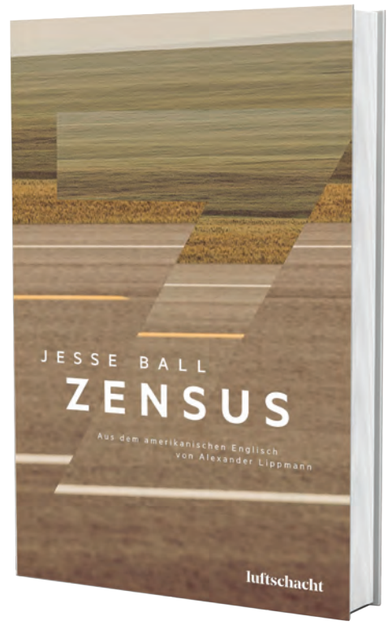
JESSE BALL

Zensus

Roman

Als ein Witwer von seinem Arzt die Nachricht erhält, dass er nicht mehr lange zu leben hat, stellt sich ihm die Frage, wer sich um seinen erwachsenen Sohn kümmern soll – einen Jungen mit Down-Syndrom, den er über alles liebt. Ohne einen Ausweg zu wissen und mit dem Wunsch, auf einer letzten Reise das Land zu sehen, meldet sich der Mann als Volkszähler bei einer mysteriösen Regierungsbehörde und verlässt mit seinem Sohn die Stadt.
Auf ihrer Reise durch Städte, die nur nach aufsteigenden Buchstaben des Alphabets benannt sind, begegnen der Mann und sein Sohn einer großen Bandbreite menschlicher Erfahrungen. Während einige Leute sie in ihren Häusern willkommen heißen, bleiben andere misstrauisch. Als sie an den Rand der Zivilisation vordringen, wird die Landschaft wilder, die Orte liegen weiter auseinander und sind vom industriellen Verfall gezeichnet. Als sie sich „Z“ nähern, muss sich der Mann eine Reihe von Fragen stellen: Was ist der Zweck der Volkszählung? Ist er mitschuldig an ihrer Mission? Und wie wird er lernen, sich von seinem Sohn zu verabschieden?

Zensus ist ein mysteriöser und aufrüttelnder Roman über den freien Willen, die Trauer, die Macht der Erinnerung und die Wildheit der elterlichen Liebe.



Aus dem amerikanischen Englisch
von Alexander Lippmann

Hardcover
ca. 12,8 * 20,8 cm, ca. 260 Seiten
ISBN 978-3-903422-09-4
ca. € 24.00 [D], € 24.00 [A]
erscheint im Oktober 2022

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903422-10-0

Wer kann die Leere verstehen? Wir sind als Menschen so voller Sehnsucht; was leer ist, entzieht sich uns.



Credit: Lin Woldendorp

JESSE BALL wurde in New York geboren. Er ist Autor von sechzehn Büchern und seine Werke wurden in mehr als ein Dutzend Sprachen übersetzt. Er ist Mitglied des Lehrkörpers der School of the Art Institute of Chicago, hat den Plimpton Prize for Fiction der Paris Review gewonnen und stand auf der Longlist für den National Book Award. Er wurde von Granta als einer der besten jungen Romanautoren ausgezeichnet und war Stipendiat der NEA, Creative Capital und der Guggenheim Foundation.

Zensus ist seine erste Übersetzung ins Deutsche.

ALEXANDER LIPPMANN, *1978 in St.Pölten. Lebt und arbeitet als Autor, Musiker und Übersetzer aus dem Englischen in Wien.

STEFAN A. MARX,
ELA MUTZENBACHER (HRSG.)

Gespräche gegen die Wirklichkeit

Anthologie

Die Reihe **halbwertszeit** setzt sich mit dem Anteil der Politik auseinander, der allen anderen entgeht. Hier ist das Halbwertige wichtig: das gesprochene Wort, der spontane Ausruf, die polemische Kritik, die im Zwischenmenschlichen wächst und nur im Dialog zum Ausdruck kommt.

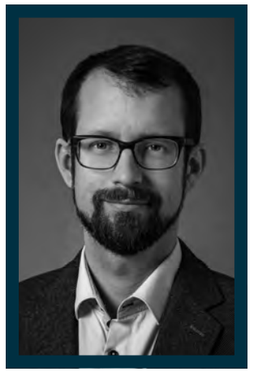
Band III: Gespräche gegen die Wirklichkeit

Von Sokrates haben wir gelernt, dass Selbsterkenntnis kein einsamer Akt ist, sondern nur im Gespräch mit anderen stattfinden kann. Sokrates war oft in Einigkeit mit der Wirklichkeit und hat an der Seite seiner Mitbürger so manche Schlacht für die Aufrechterhaltung seiner Polis gefochten. Einer Polis, die Sklaven und Leibeigene als Basis ihrer Ökonomie ausgebeutet, und die Frauenrechte mit Füßen getreten hat.
Im Gespräch lässt sich gleichzeitig Recht und Unrecht haben. Auch abwechselnd. Wir wollen beweisen, dass es längst überfällig ist, die Welt zu verändern. Wir wissen eigentlich, wie Freiheit geht. Aber mit Sokrates werden wir sie nicht erreichen. Die Welt ist falsch eingerichtet, dass sie aber gar so falsch eingerichtet ist, wäre noch dazu nicht einmal nötig. Sprechen wir darüber.



Broschur
13,0 * 18,0 cm, ca. 150 Seiten
ISBN 978-3-903422-11-7
€ 12.00 [D], € 12.00 [A]
erscheint im November 2022

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903422-12-4



Credit: Andreas Scheriau



Credit: Privat

STEFAN A. MARX, * 1981 in Wien, war Lehrbeauftragter der Universität Wien und ist politischer Philosoph und Schriftsteller.

ELA MUTZENBACHER, *1986 in Wien, studierte Politikwissenschaft und Publizistik in Wien und Tübingen.

ZULETZT ERSCHIENEN



Band I
Kein Empfang, du Sau!
ISBN 978-3-903081-28-4

Wen interessiert das überhaupt, was hier publiziert wird? Und warum? Empfang muss man sich erarbeiten, aber wer hört überhaupt was?



Band II
Wir kennen Leute auf Facebook
ISBN 978-3-903081-52-9

Wir befinden uns in einer veritablen Krise. Als reichte es nicht, dass es Kriege, Hungersnöte, Wirtschaftskrisen und Corona gibt, es gibt auch soziale Medien und Menschen benutzen sie!

ZITA BEREUTER,
CLAUDIA CZESCH (HRSG.)

FM4 Wortlaut 22. AUSREDEN

Anthologie

Sich ausreden, jemanden ausreden lassen oder auch Ausreden erfinden. Ausreden oder ausreden. Es ist den Autor:innen überlassen, welche Schreibweise und Bedeutung sie bevorzugen, worüber sie schreiben wollen.
FM4 bietet allen Schreibenden die Chance, sich in kurzer Form literarisch über das Thema „AUSREDEN“ auszulassen. Die redaktionelle Vorjury wählt aus den cirka 1.000 Einreichungen 20 Texte aus, die anonymisiert an die hochkarätige Jury weitergegeben werden. Diese kürt dann die Gewinner*innen, die zehn besten Beiträge schaffen es in die Anthologie *FM4 Wortlaut 22.* AUSREDEN.

Auf das/die beste/n Ausreden freuen sich in der Jury:
Milena Michiko Flašar (Autorin), Arno Geiger (Schriftsteller), Nicole Seifert (Literaturwisschenschaftlerin und Autorin), Luka Manuel Kieser (Gewinner Wortlaut 21) und Scheibsta (Storytelling und Freestyle Rap).

Symbolcover



Broschur
11,9 * 19,0 cm, ca. 150 Seiten
ISBN 978-3-903422-13-1
€ 14.00 [D], € 14.00 [A]
erscheint im November 2022

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903422-14-8



Credit: Ute Hölzl

ZITA BEREUTER, * 1973 in Egg/Vorarlberg. Seit 2001 bei FM4, u. a. Leiterin des Literaturressorts, Organisatorin von Wortlaut und Betreiberin der FM4-Bücherei. Rezensiert für FM4 und Ö1.

CLAUDIA CZESCH, * 1967 in Wien, arbeitet seit 1995 bei ihrem Lieblingssender FM4. Sie ist Redakteurin und stellvertretende Senderchefin.

https://fm4.orf.at/wortlaut

COMIC UND GRAPHIC NOVEL

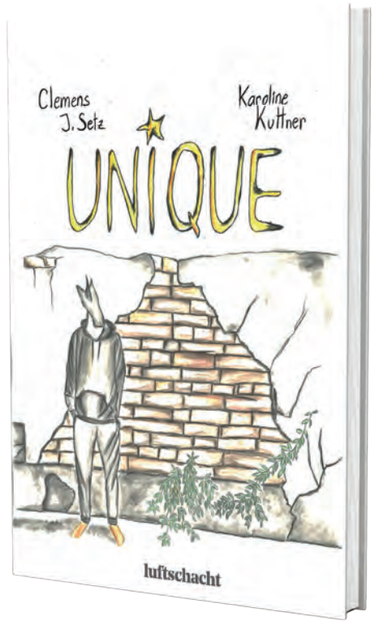


luftschacht

KAROLINE KUTTNER, CLEMENS J. SETZ

Unique, das traurige Einhorn

Comic



Als Einhorn hat Unique es nicht leicht. Er lebt in Gradetz, der zweitgrößten Stadt des Landes. Seine Umwelt missversteht ihn. Seine Freundin verlässt ihn. Doch eines Tages lernt er einen neuen Freund kennen, einen Lungenfisch. Aber wird dieser Uniques Zuneigung erwidern? Was wissen wir wirklich über die von uns verehrten Wesen?

Die Comickünstlerin Karoline Kuttner hat Clemens J. Setz' autobiografischen Bericht in eine leuchtend melancholische graphic novella verwandelt.

Wir sind nur Brausetabletten für die Erde.

Hardcover, Fadenheftung
ca. 18,0 * 25,0 cm, ca. 64 Seiten
farbig illustriert
ISBN 978-3-903422-15-5
ca. € 24.00 [D], € 24.00 [A]
erscheint im Oktober 2022



Credit: Privat

KAROLINE KUTTNER, * 1987 in Graz. Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaften in Graz und Wien. Arbeitet als OeAD-Lektorin in Shkodra, Albanien.

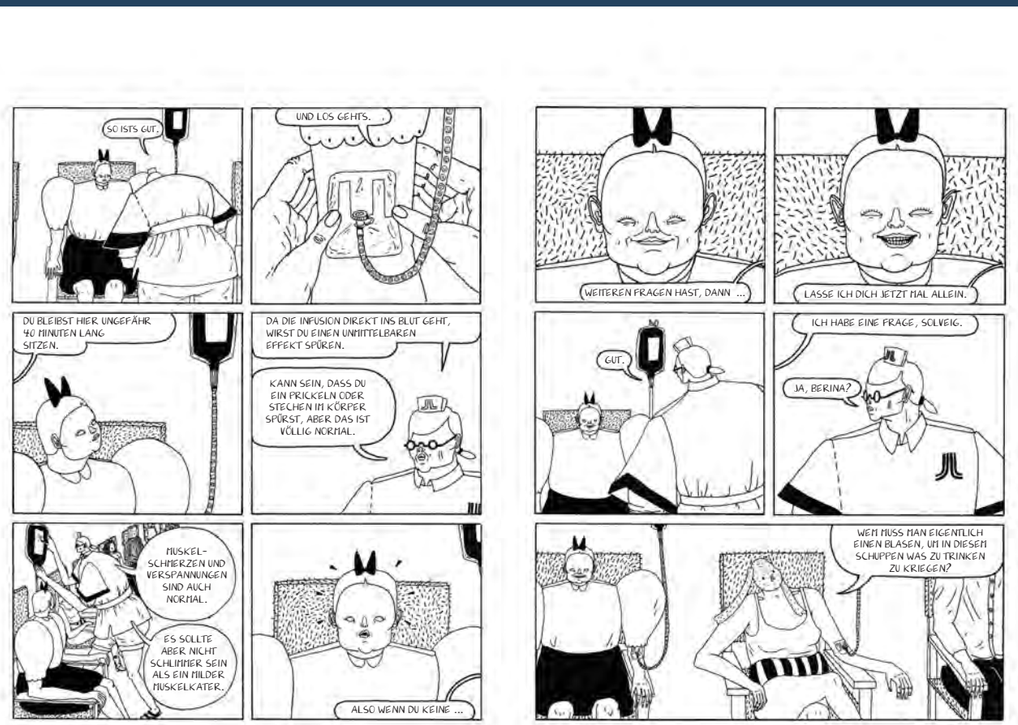


Credit: Privat

CLEMENS J. SETZ, * 1982 in Graz, wohnt in Wien. Studierte Mathematik und Germanistik. Zuletzt erschienen: *Der Trost runder Dinge* und *Die Bienen und das Unsichtbare*. 2021 wurde er mit dem Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet.

COMIC UND GRAPHIC NOVEL





luftschacht

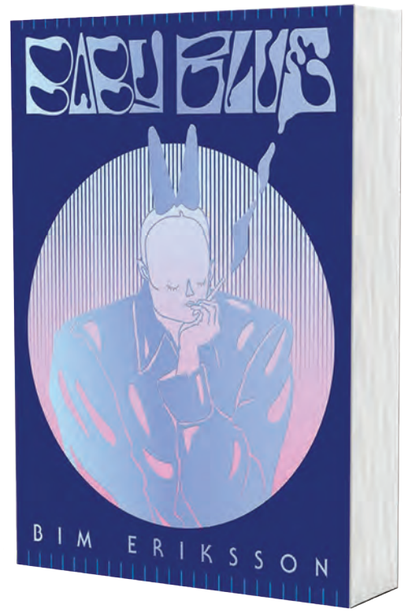
BIM ERIKSSON

Baby Blue

Comic

Glücklichsein ist im Staat zur Bürgerpflicht geworden, Angst, Trauer sowie jede Form psychischer Krankheit werden von einer faschistoiden Gesundheitsbehörde verfolgt, um den wirtschaftlichen Höhenflug des Landes zu garantieren. Eine Armee von „Bürgerhosts“ kontrolliert mit eiserner Hand die Handlungen, Gedanken und Gefühle der Menschen, wer nicht „funktioniert“, wird an den Tropf gehängt und zwangstherapiert.
Betty Pott ist ein solcher „Problemfall“, eine junge Frau, die sich in einer Welt der Glücklichen nirgendwo zugehörig fühlt und mit dem Leben hadert. Als sie wegen „sozialer Abweichungen“ und verbotener Internetrecherche zur Zwangsbehandlung ins Krankenhaus vorgeladen wird, trifft sie auf eine geheimnisvolle Frau in Kaninchenmaske, die sich als Mitglied einer weiblichen Untergundbewegung herausstellt. Die Kaninchenfrau bringt Betty in Berührung mit einem alternativen Lebenskonzept, und Bettys Leben gerät mehr und mehr aus den Fugen. Wird es ihr gelingen, die ihr vom Staat auferlegten Denkmuster abzulegen und innerlich frei zu werden?

Bim Eriksson hat ein Kunstwerk von beeindruckender sprachlicher und visueller Präzision geschaffen. Mit viel Witz erzählt sie Babys Geschichte, wobei es an emotionaler Vielfalt ebensowenig mangelt wie an Nervenkitzel, Spannungsbögen und einem wunderbar filmartigen Showdown. In seiner Thematik hochaktuell, ist *Baby Blue* eine berührende Erzählung über Queerness, Liebe, Rebellion und den Wert des Andersseins.



Broschur mit Folienprägung, Fadenheftung
18,5 * 25,0 cm, 262 Seiten
Illustrationen in blauer Schmuckfarbe
ISBN 978-3-903422-16-2
ca. € 28.00 [D], € 28.00 [A]
erscheint im Oktober 2022

Was stimmt nicht mit mir?



Credit: Johanna Arnström

BIM ERIKSSON, * 1991, lebt als Comiczeichnerin, Illustratorin, Autorin und Künstlerin in Stockholm. Sie studierte Kunst an der Kunsthøjskolen in Dänemark und an der schwedischen Kunstschule Nyckelviken. Ihr Debüt gab sie 2016 mit der autobiografischen Graphic Novel *It felt alright when my feelings died*. Eriksson hat auch eine Karriere als Kommunalpolitikerin hinter sich und war 2015 Vorsitzende des Kulturausschusses in Botkyrka, Stockholm. Sie hat auch als Projektmanagerin für den progressiven Think Tank Arena Group gearbeitet. Im Jahr 2017 wurde sie mit dem Kulturstipendium der Stadt Stockholm ausgezeichnet.

ANDREAS DONAT, * 1983 in Wien. Er studierte Skandinavistik und klassisches Klavier in Wien, Berlin und Oslo und lebt als freier Übersetzer und Pianist in Berlin.





NELE BRÖNNER, MELANIE LAIBL

Superglitzer

Bilderbuch

Wo hört die Natur auf? Und wo fängt die Technik an? Und was, wenn beide Welten aufeinandertreffen?
Eine Handvoll tierischer Freunde findet jedenfalls ein Smartphone im Wald. Losgelöst vom Menschen und mitten in der mehr oder weniger unberührten Natur erfährt das „Ding" eine völlig neue Einordnung. Es findet ein Perspektivenwechsel statt, der uns das glitzernde Objekt und seine Aktionen mit den Augen einer Elster, eines Fuchses, eines Maulwurfs und einer Ameisentruppe betrachten lässt. Diese reagieren mit Irritation, Schüchternheit, Neugierde und einem gewissen Mut zum Experiment – aber auch mit einem ironischen Blick auf unsere übertriebene Technikaffinität. Die Art und Weise, wie die Tiere letztendlich selbst von der Technik Gebrauch machen, ist dann wieder überraschend menschlich!





Hardcover, Fadenheftung
ca. 20,0 * 26,0 cm, ca. 40 Seiten
farbig illustriert
ISBN 978-3-903422-17-9
ca. € 24.00 [D], € 24.00 [A]
erscheint im Oktober 2022



Credit: Privat

MELANIE LAIBL, * 1973 in Linz, studierte Übersetzung und Kommunikationswissenschaft. Heute lebt sie im Wienerwald und arbeitet literarisch, journalistisch und werblich. Ihr kinderliterarisches Schaffen wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem LESERstimmen-Preis, dem Kinder- und Jugendbuchpreis der Stadt Wien, der Kollektion zum Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis, dem Junior-Wissenschaftsbuchpreis und dem Mira-Lobe-Stipendium.

Bei Luftschacht erschienen:
Prinzessin Hannibal (Bilderbuch, Illustration: Michael Roher, 2. Auflage 2022)
Nasenraub in Anderland (Bilderbuch, Illustration: Alexander Strohmaier, 2014)
Das abenteuerliche Leben des Adrian Adrenalin (Bilderbuch, Illustration: Dorothee Schwab, 2012)
Herr Grimm und Frau Groll zerkugeln sich (Bilderbuch, Illustration: Alexander Strohmaier, 2010)
Von der Krähe, die einen Vogel hat (Bilderbuch, Illustration: Alexander Strohmaier, 2. Auflage 2014)



Credit: M. Garben

NELE BRÖNNER, * 1977 in Marburg an der Lahn, studierte Visuelle Kommunikation an der Universität der Künste Berlin und in Mailand. Heute arbeitet sie als Illustratorin, Kinderbuchautorin und Comiczeichnerin und lebt in Berlin. Für ihre Arbeiten erhielt sie zahlreiche Preise und Stipendien, u.a. den Serafina-Nachwuchspreis, Goldmedaille der Stiftung Buchkunst, Comicstipendium der Stadt Berlin, Troisdorfer Bilderbuchpreis 2021.
>>> *nelebroenner.com*

Bei Luftschacht erschienen:
Begel, der Egel (Bilderbuch, 2019)
Affenfalle (Bilderbuch, 2015)

VORSCHAU HW2022

BACKLIST

LINE BAUGSTØ

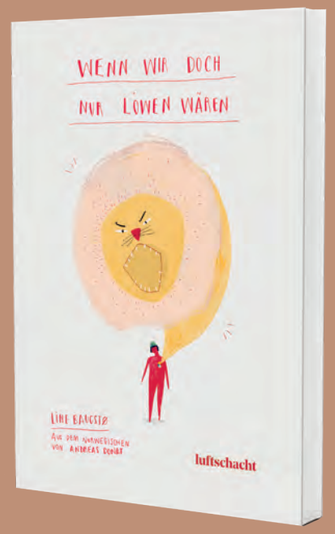
Wenn wir doch nur Löwen wären

Jugendroman

In klarer und schlichter Sprache und ohne Sentimentalität zeichnet Line Baugstø ein sehr realistisches und lebendiges Bild einer Gruppe von Kindern an der Schwelle zum Erwachsenwerden. *Wenn wir doch nur Löwen wären* ist ein Buch über den ganz normalen Wahnsinn von Teenagern, über Freundschaft, Liebe und Loyalität; aber es ist auch ein Buch, das sich der Stigmatisierung und Ausgrenzung von Trans*personen annimmt und damit einer der am härtesten diskriminierten Gruppen eine Stimme in der Jugendliteratur verleiht.

Ein wunderbarer Jugendroman über ein trans*Mädchen. (...) Ein wertvoller Türöffner zu einem komplizierten Thema. *Wenn wir doch nur Löwen wären* sollte auch von Erwachsenen gelesen werden.

DAGBLADET



Aus dem Norwegischen von Andreas Donat

Klappenbroschur
13,7 * 20,5 cm, 152 Seiten
ISBN 978-3-903422-04-9
€ 16.00 [D], € 16.00 [A]

MICHAEL ROHER

Tintenblaue Kreise

Jugendroman

Michael Roher erzählt in Tintenblaue Kreise eine Geschichte, die herzerwärmend komisch ist und manchmal traurig und ungerecht. Die Zutaten, die Michael Roher der Tristesse des Lebens entgegenhält, sind die vielleicht wichtigsten menschlichen Tugenden überhaupt: Zusammenhalt, Freundschaft, und nicht zuletzt (die erste) Liebe.

IBBY Honour List 2020
Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2018
Kinder- und Jugendbuchpreis Stadt Wien 2018
Die Besten 7 im Dezember 2017 (Deutschlandfunk)
Buch des Monats Jänner 2018 (Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur)

Das ist ganz großartig und ganz ganz leise erzählt!

MICHAEL SCHMITT, 3SAT



Klappenbroschur
13,7 * 20,5 cm, 184 Seiten
ISBN 978-3-903081-19-2
€ 15.00 [D], € 15.40 [A]

luftschacht

luftschacht

Luftschacht e.U. • Malzgasse 12/2 • 1020 Wien

Zur Rezension oder Prüfung
Luftschacht Verlag
z.Hd. Jasper Landis
Malzgasse 12/2, 1020 Wien
Fax (neu): +43 (0)720 2253 8076
E-Mail: presse@luftschacht.com

Medium ○ Redaktion ○ frei für

Name, Lieferadresse, E-Mail

HERBST / WINTER 2022

- ○ **Jesse Ball** • Zensus
- ○ **Stefan A. Marx, Ela Mutzenbacher** • Gespräche gegen die Wirklichkeit
- ○ **Zita Bereuter, Claudia Czesch** • FM4 Wortlaut 22. Ausreden
- ○ **Katharina Kuttner, Clemens J. Setz** • Unique, das traurige Einhorn
- ○ **Bim Eriksson** • Baby Blue
- ○ **Nele Brönner, Melanie Laibl** • Superglitzer

○ **Backlist/ Anmerkung:**

Bitte senden Sie mir die Verlagsvorschau künftig zusätzlich / ausschließlich digital an:

@

Wir bitten um Verständnis, falls ein Titel aufgrund beschränkter Freikontingente nicht geliefert werden kann.

Smarte Buchwebsites

Autoren
Verlage
Vermittler



www.buchundberger.net

Branchenkompetenz

Unsere ausgezeichnete Kenntnis der Buchbranche vereinfacht die Zusammenarbeit enorm. So viele Dinge müssen Sie uns gar nicht erst erklären.

Fingerspitzengefühl

Wir lieben Bücher so sehr wie das Web. Auch wir denken zuerst in stimmigen Inhalten und finden dafür webtaugliche Lösungen. Nicht umgekehrt.

Wirtschaftlichkeit

Kunden aus der Buchbranche profitieren auch finanziell von unserer Schwerpunktsetzung, da wir nicht für jedes Projekt das Rad neu erfinden müssen.

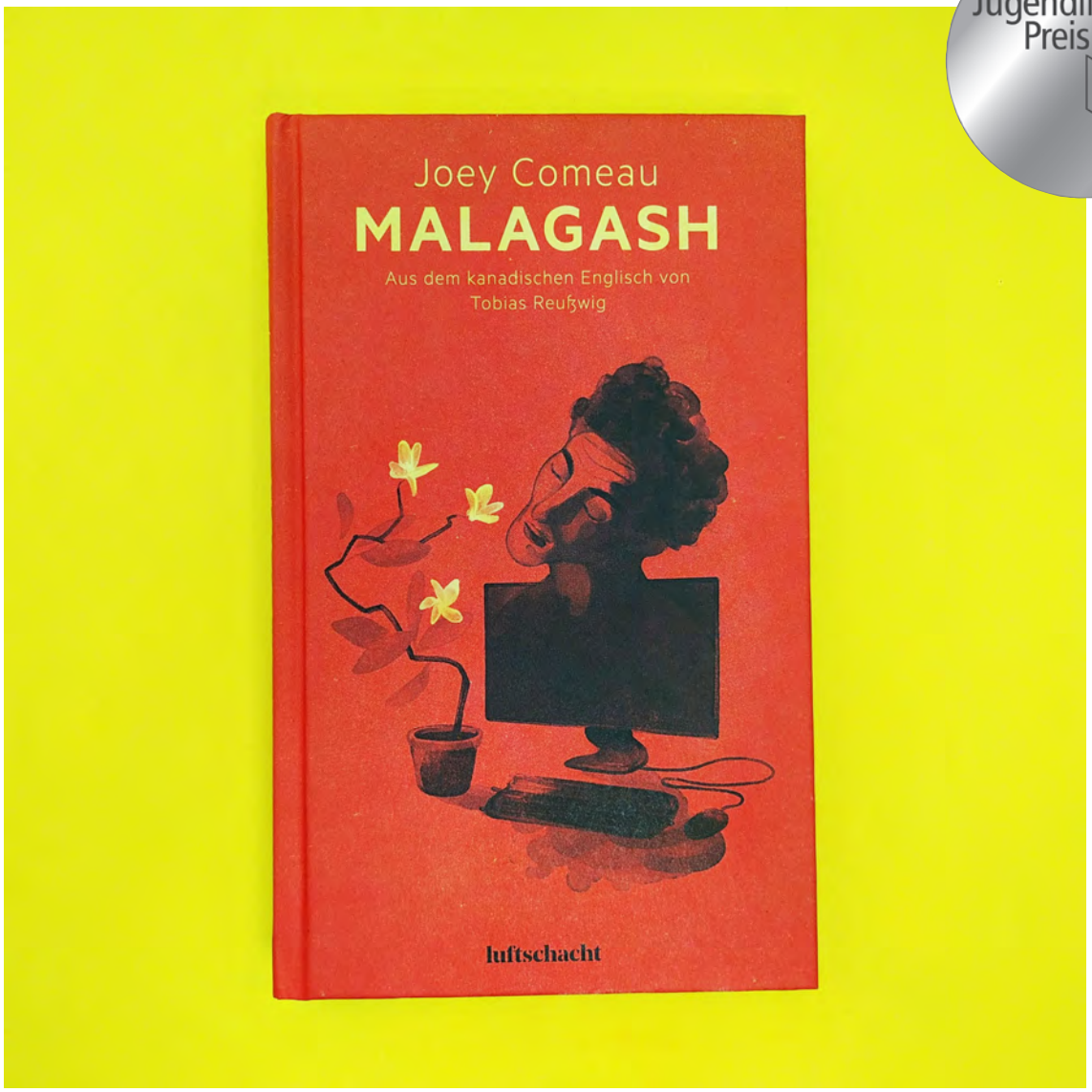
Buch & Berger
Die Buchwebagentur

NOMINIERT FÜR DEN DEUTSCHEN JUGENDLITERATURPREIS 2022

Die von Tobias Reußwig präzise übersetzten kurzen Kapitel zeigen in eindringlicher Sprache eine kleine Welt, die weit über die Lektüre hinaus wirkt. *Malagash* erzählt von der Poesie der Sprache und von der Bedeutung des Miteinander-Sprechens angesichts der Spannung zwischen individueller Vergänglichkeit und medialer Dauer.

JURYBEGRÜNDUNG ZUR NOMINIERUNG BEIM DEUTSCHEN JUGENDLITERATURPREIS

Deutscher Jugendliteratur Preis
NOMINIERUNG



JOEY COMEAU

Malagash

Roman

Aus dem kanadischen Englisch von Tobias Reußwig

Hardcover
12,8 * 20,8 cm, 136 Seiten
ISBN 978-3-903081-51-2
€ 18.00 [D], € 18.00 [A]
ISBN E-Book 978-3-903081-80-2

Hörprobe (mp3, 11 Minuten)
Gelesen von Christian Krall